

Die Welt „begreifen“

Das Weltspiel aus Frauenperspektive

Das Weltspiel ist ein Schätzspiel zu Globalisierung und Gerechtigkeit, das von Welthaus Österreich entwickelt und für die Impulstreffen der kfb mit frauenspezifischen Daten ergänzt wurde.

Große Zahlen haben es an sich, dass wir sie uns kaum vorstellen können. Beim Weltspiel erarbeiten die SpielerInnen gemeinsam ein Bild unserer Erde, das die Verteilung der Weltbevölkerung und die ungleiche Verteilung von Wohlstand und Gütern weltweit aufzeigt.

Anschaulich wird auf ungerechte Wirtschaftsabläufe, die Verteilungsungerechtigkeit und die Verarmung vieler Menschen hingewiesen. So werden bei den MitspielerInnen Neugier und Interesse für die Zusammenhänge zwischen lokalen und globalen Entwicklungen geweckt.

Unterschiedliche Weltansichten kommen zur Sprache und Fragen tauchen auf:

- Was prägt meine Einschätzung der Bevölkerungsaufteilung?
- Welche Bilder, Interessen und Ängste stehen dahinter?
- Sind diese Bilder veränderbar?
- Was bedeutet dies für die Situation von Frauen?

Durch Diskussion und Abwägen der Argumente versuchen die SpielerInnen eine gemeinsame Lösung zu finden. Themenbereiche: Verteilung der Weltbevölkerung, Alphabetisierung, Gesundheit, Lebenserwartung usw. mit statistischen Daten speziell aus der Frauenperspektive.

Wer einmal selber Spielerfahrung als TeilnehmerIn gesammelt hat, kann das Weltspiel in Frauen-Gruppen, Eine-Welt-Runden etc. als SpielleiterIn einsetzen. Es bietet sich auch als Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit Themen wie z.B. Fairer Handel, Flucht und Migration oder Klimawandel an.

Spieldauer: circa 20 bis 30 Minuten.

Anzahl der SpielerInnen:

ab fünf Personen und ein/e SpielleiterIn.

Verleih: Das Weltspiel aus Frauenperspektive kann im kfb-Büro ausborgt werden.

Kaution: 30 Euro

Kontakt: kfb-Büro St. Pölten

02742/324 3374 oder kfb.stpoelten@kirche.at

